

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**W** der zit/ **D**o vette  
ihesus in einem gleichnisse  
mit sinen jingern/ **V**nd  
sprach/ Das hmelreich ist  
gleich dem menschen der  
guten samen setete an  
sinen acker/ **V**nd des  
naches kam einer sin  
vijende/ vnd setete ym  
vnder den weissen raten  
vnd gytz onweg/ **V**nd  
darnoch begunde dz korn  
wassen/ vnd so vff gan  
vnd so erstamen auch  
die ratten/ **D**o gytz  
die knecht/ **Z**u dem herren  
**V**nd sprach/ herre sete  
testu mit guten samen  
an dinen acker/ **W**o  
von hat er die ratten  
**D**o antwortet der herre  
ein vijentliche manst  
hat es geton/ **D**o sprach  
die knecht/ herre  
wiltu wir rouffent  
den ratten/ vs mit der  
winzeln/ **V**nd der  
herre antwortet neinich  
Ir mochtent licht den wei  
ssen vs kopffen me denn  
die ratten/ oder verdretu  
lont/ **S**y beide wassen  
vng zu der erne/ **S**o sol

ich sagen den smitten  
Sament zu dem erst  
en den raten vnd bin  
dent in zusammen dz  
man in werffe in das  
fure zimerbunnen  
vnd den weissen en  
myn sture

**D**iese Epistel schribet  
vns sanctus paulus  
an der mittwochen

**A**nder Be  
hent wie  
ich geruf  
fet sie  
ne mit vil wiser noch  
dem fleische noch vil  
gewaltiger/ noch vil  
edler/ **W**eime das  
tumben von der welte  
das zübet got an  
sich/ **D**as er treucket  
das krefftige diser lte  
vnd das snode vn  
das swache/ diser Welte  
hat got vfferwelt/  
**V**nd die dmy sint mit  
das er vertrecke die  
So sint das sich mit  
erhabe/ alles fleische